

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 49 (1987)
Heft: 9

Vorwort: Einheit in der Vielfalt
Autor: Zweifel, Ueli

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Editorial

Einheit in der Vielfalt

Schulkinder aus der Freiburger Region des Gibloux gaben der Eröffnung der «Kampagne für den ländlichen Raum», an der Bundesrat Delamuraz teilgenommen hatte, den feierlichen Rahmen. Sie sind es, die sich auch morgen in einer intakten Landschaft und Lebensgemeinschaft zu Hause fühlen sollen. Die Kampagne, angeregt durch das Europaparlament, wird in der Schweiz durch ein nationales Komitee unter dem Vorsitz des Bündner Ständerates Ulrich Gadiant getragen und hat zum Ziel, «die öffentliche Meinung auf die Notwendigkeit der Entwicklung und Förderung des ländlichen Europas hinzuweisen, zugleich aber die Bedeutung der Bewahrung der Tradition des Lebens auf dem Lande zu unterstreichen». In der Schweiz werden zu diesen Themenkreisen in den vier Sprachregionen mehrtägige Seminare durchgeführt und vier Lokalprojekte finanziell unterstützt. Auch in künstlerischen Beiträgen soll über den «Ländlichen Raum» nachgedacht werden.

Internationale Kampagnen, gesetzliche Bestimmungen in der Agrar-, Bildungs- oder Sozialpolitik und gut gemeinte Projekte in den weniger privilegierten Regionen nützen wenig, wenn sie nicht durch die grosse Mehrheit der ansässigen Bevölkerung mitgetragen werden. Sie bilden hingegen Leitlinien für die regional unterschiedliche Entwicklung und schaffen Einheit in der Vielfalt, die von der Natur und den Menschen her gegeben ist. Die angekündigten Veranstaltungen wollen das Bewusstsein für jene Werte schärfen, die sich nicht sofort inbarer Münze bezahlt machen, längerfristig aber ein grosser Reichtum sind. Gedacht wird an das Landschaftsbild, die Dorfgemeinschaft und die Arbeitsplatzsicherung. In diesem Sinne bezeichnete die Freiburger Staatsrätin Roselyne Crausaz die Landwirtschaft mit ihren Familienbetrieben als der «Rückgrat für den ländlichen Raum».

Die Hochhaltung föderalistischer Strukturen und die Erhaltung bzw. Förderung einer leistungsfähigen Landwirtschaft sind auch zwei Hauptanliegen des Schweizerischen Verbandes für Landtechnik. Er nimmt als übergeordnetes Organ jene Aufgaben auf betriebswirtschaftlichem und (verkehrs-)technischem Gebiet wahr, die die Sektionen nicht selbständig lösen können oder wollen. Dazu kommt die Interessenvertretung gegenüber den Behörden. Im Tätigkeitsbericht, der sich in der Mitte dieses Heftes befindet und als Folge der Verschiebung des Jahresabschlusses auf Ende Jahr zu einem «Langjahr-Bericht» geworden ist, legt die Verbandsleitung Rechenschaft ab über den Verlauf der Arbeiten in den vergangenen anderthalb Jahren. In diese Zeit fällt der Wechsel im Präsidium von Staatsrat H. Bächler, Murten zu Nationalrat H. Uhlmann, Bonau TG.

Ueli Zweifel

Titelbild

Weizenernte im Birrfeld AG

Foto: W. Bühler

Schweizer Landtechnik

Schweizerische landtechnische
Zeitschrift

Offizielle Zeitschrift des
Schweizerischen Verbandes für
Landtechnik – SVLT

Inhaltsverzeichnis

Editorial	9
LT-Extra	
– Ernte von Körnerleguminosen	10
– Mähdrescher Testbericht	14
– 1% Körnerverlust – Wieviel ist dies?	19
LT-Aktuell	
– Malcantone – wenig bekannte Bergregion	20
– Schweizer-Meisterschaften im Traktor-Geschicklichkeitsfahren	21
Feldtechnik	
– Gleichmässige Ballen	23
– Flurbegehung an der landwirtschaftlichen Schule Strickhof	26
Hoftechnik	
– Hebestände – wertvolle Helfer bei festliegenden Kühen	29
Wie funktioniert . . .	
– Dreipunkthydraulik automatisch an- und abkuppeln	30
Sektionsnachrichten	
– Veranstaltungen der Sektionen	18
– AG: Traktor-Geschicklichkeitsfahren	31
– BE: Verbandsreise	31
– NW: Generalversammlung	32
– ZH: Moderne Bodenbearbeitung	32
Produkterundschau	32
Maschinenmarkt	22
FAT-Bericht	
– Transporter-Vergleichstest 1987	41
Impressum	13
Verzeichnis der Inserenten	34